

6.6.2024

JUNO-Wohnprojekte für Alleinerziehende in Wien

JUNO – Zentrum für Getrennt- und Alleinerziehende

Bloch-Bauer-Promenade 20/5, 1100 Wien

www.alleinerziehen-juno.at

zeller@alleinerziehen-juno.at



JUNO – Zentrum für Getrennt- und Alleinerziehende

- 2015 Gründung durch 3 Alleinerziehende im Rahmen des ersten Wohnprojekts
- Arbeitsbereiche:
 - Beratung, Workshops, offene Treffen
 - Wohnen (Wohnprojekte, Studien)
- Zielgruppe: getrennt- und alleinerziehende Mütter und Väter in Wien und Niederösterreich

Alleinerziehende in Wien

- 76.600 Alleinerziehende in Wien (2022)
- Ca. 60% der Alleinerziehenden in Wien haben 1 Kind
- 21% der AE in Wien waren schon einmal von Wohnungslosigkeit betroffen oder bedroht
- Armuts- oder Ausgrenzungsquote mit 52% fast dreimal so hoch wie bei Paar-Familien (österreichweit)

Sozialer Wohnbau in Wien

Kommunaler Wohnbau = Gemeindebau

- Keine Einstiegszahlung, günstig & unbefristet

Geförderter Wohnbau

- public private partnership zwischen Stadt Wien und gemeinnützigen Bauträgern
 - Günstig bis sehr günstig & unbefristet
 - Einstiegszahlung in unterschiedlicher Höhe (Finanzierungsanteil)
- Hier sind die JUNO-Wohnprojekte angesiedelt

JUNO-Wohnprojekte I

- Kooperationen mit gemeinnützigen Bauträgern im geförderten Wohnbau
- Überwiegend im Rahmen größerer Neubau-Projekte in Stadtentwicklungsgebieten, gute Infrastruktur, Gemeinschaftsräume in allen Wohnbauten
- Unsere Aufgabe: Mitentwicklung der Projekte, Schnittstelle/Platzhalterin, Wohnbegleitung der AE, Community Building, Wiedervergabe der Wohnungen
- Leitidee: gemeinschaftliches und leistbares Wohnen für AE

JUNO- Wohnprojekte II

- 8 Wohnprojekte besiedelt, insgesamt 89 Wohnungen, 4 davon als Cluster-Wohnung gruppiert
- 2 Wohnprojekte mit insgesamt 72 Wohnungen aktuell in Reservierungsprozess

JUNO-Wohnprojekte III

- Unbefristete Hauptmietverträge mit Bauträger, dieser hat Letzt-Entscheidung
- Wenn ein*e AE auszieht: Wiedervergabe der Wohnungen über JUNO
- Gemeinschaftlicher Aspekt und Niederschwelligkeit der Projekte stehen im Vordergrund
- Teils Wohnungsverbände (z.B. ganze Stockwerke mit AE-Wohnungen)
- Wohnungsreservierung nach sozialen Kriterien
- 10-30 % der Gesamtzahl der Wohnungen für AE



Kooperation und Aufgaben von JUNO I

Mitentwicklung des Projekts

- Ab ehestmöglichen Zeitpunkt
 - Betrifft Grundrisse, Wohnungsmix und Verortung, Gemeinschaftsräume, soziales Konzept
 - Zusammenarbeit mit Bauträger, Architekt*innen, Freiraumplaner*innen, etc.
 - Fixes Wohnungskontingent für JUNO
1. Ca. 1 Jahr vor Einzug: Start Reservierungsprozess. Information, Vernetzung, Beratung und Auswahl der Wohnungsinteressent*innen. Dokuments- und Einkommensprüfung, Aufbereitung für Bauträger.

Kooperation und Aufgaben von JUNO II

Reservierungsprozess

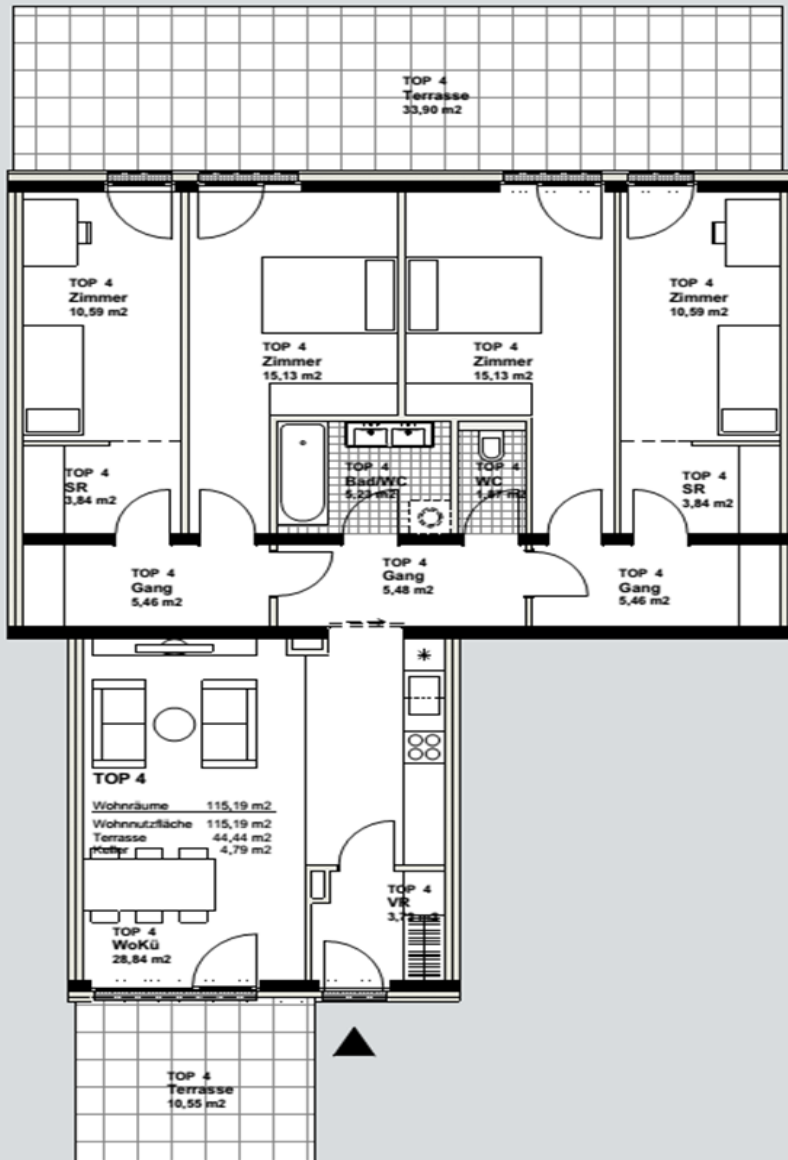
- Start ca. 8 Monaten vor Bezug
- Info-Workshops über jew. Projekt, Vernetzung, Beratung der AE
- Reihung der Wohnungsinteressent*innen
- Zuteilung der Wohnungen
- Dokuments- und Einkommensprüfung, Aufbereitung für Bauträger, Wohnungszuweisung

Kooperation und Aufgaben von JUNO III

Wohnbegleitung und Community-Building

- Start nach Mietvertrags-Unterzeichnung
- Wichtig für soziale Nachhaltigkeit und gemeinschaftliche Nachbarschaft
- Workshops von JUNO vor Ort, Initiierung von WhatsApp Gruppe und Multiplikatorin
- Im Rahmen der Möglichkeiten, teils von Bauträger beauftragt, teils nicht

Projektbeispiel: Ich-Du-Wir Plus



- Erstes JUNO-Wohnprojekt
- Besiedelung 2016
- 2 Wohngemeinschaften zu Beginn, mittlerweile 2 Ein-Eltern Familien mit jew. 3 Kindern
- Wird in dieser klassischen Wohngemeinschafts-Form nicht mehr geplant



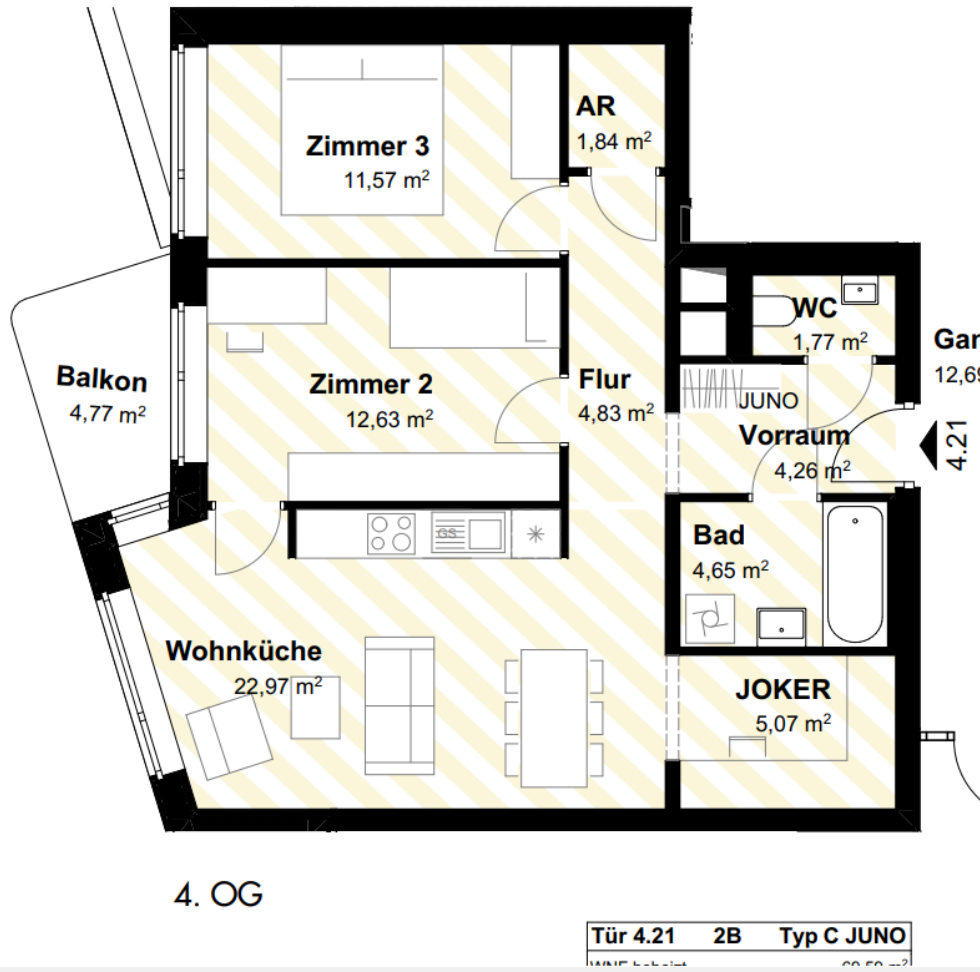
Projektbeispiel: Wientalterrassen



- Besiedelung 2023
- Cluster-Wohnung mit 4 kleinen Wohneinheiten
- „Wohngemeinschaft-Deluxe“
- JUNO konnte nicht mitplanen, wir hätten zusätzl. kleine Küchen geplant



Projektbeispiel: Terrassengarten



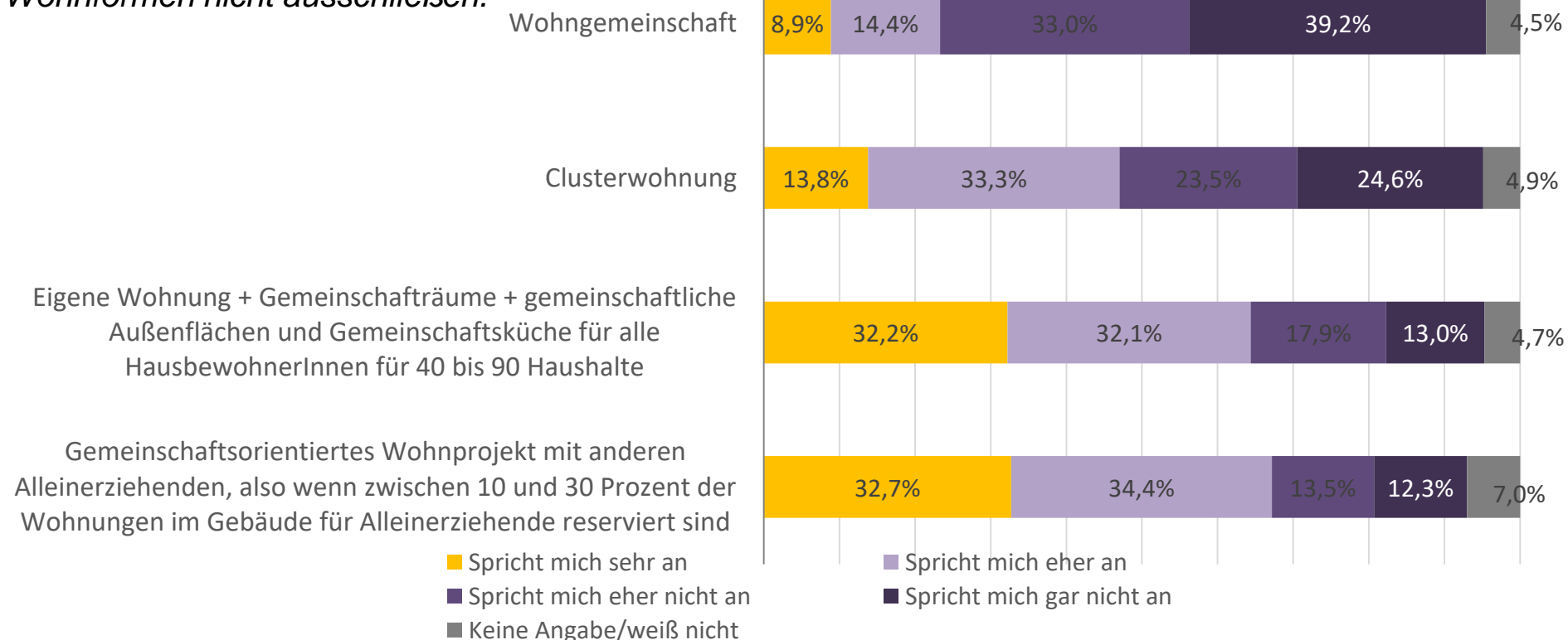
- Besiedelung 2026
- Jokerzimmer z.B. als Schlafnische mitgeplant
- Somit auch für AE mit mehr als 1 Kind gut nutzbar
- „normale“ Wohnung, im Wohnungsverbund angeordnet

Gemeinschaftliches Wohnen

Frage: Welche gemeinschaftlichen Wohnformen sprechen Sie an?

Basis: Befragte, die gemeinschaftliche Wohnformen nicht ausschließen.

0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%



JUNO im Auftrag der MA 50 2019: Wohnsituation und Wohnbedürfnisse von Alleinerziehenden in Wien. n=348 (Basis: 215); Angaben in Prozent



Aussichten der JUNO-Wohnprojekte

- Aktuell 13 weitere Wohnprojekte in Entwicklungsphase
- Bis 2028 voraussichtlich insgesamt 390 JUNO-Wohnungen in Wien
- Evaluierung der ersten 3-4 besiedelten Projekte geplant
- Aktuell Entwicklung von Beratungskonzept für Organisationen, Bauträger, etc. für die Umsetzung ähnlicher Wohnprojekte in anderen Regionen



Entwicklung Beratungskonzept

- Auch an ländlichen Raum adaptiertes Konzept
- Ziel: Wissens- und Erfahrungstransfer, Aufbau von weiteren AE-Wohnprojekten in anderen Regionen
- Ausarbeitung von Handreichte (Leitfaden)
- Konzeptionierung eines Beratungspakets in Form von Workshops und Beratungen
- Bei Interesse gerne an Referentin von JUNO wenden



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mag. Sarah Zeller

Leitung JUNO

zeller@alleinerziehen-juno.at

0043-680/2067520